ANLAGE: 9.8 Radtyp: TTZY_5
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH Stand: 16.04.2024



Seite: 1 von 5



Fahrzeughersteller

HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA,

MAZDA

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 50

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

rechnische Daten,	Ruiziassung						
Ausführung	Ausführungsbezeich	nnung	Mittenl	Zentrierring-	zul.	zul.	gültig
			och	werkstoff	Rad-	Abroll	ab
	Kennzeichnung	Kennzeichnung	in mm		last	umf.	Fertig
	Rad	Zentrierring			in kg	in mm	datum
PMOTTZY0GA50E	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	09/18
D							
PMOTTZY0SA50E	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	09/18
D							
TTZY0BP50EB671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0BP50EC671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0BP50ED671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0BP50EO671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GA50EB671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GA50EC671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GA50ED671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GA50EO671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GP50EB671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0GP50ED671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0SA50EB671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0SA50EC671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0SA50ED671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17
TTZY0SA50EO671	TTZY_5 ET50	ohne	67,1		730	2251	12/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z.B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ)

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : OE-Mutter ww. ZJC2

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : SX2; SX2E

127 Nm für Typ: OS; OSE



ANLAGE: 9.8 Radtyp: TTZY_5 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH Stand: 16.04.2024



Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung:	Kona,	Kauai
----------------------	-------	-------

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
OSE	e4*2007/46*1522*	26 - 28	215/55R17	12K; 51G	KONA EV; 10B; 11H; 11N; 51A; 7NL; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V
SX2	e4*2018/858*00153*	88 - 146	215/60R17	12K; 51G	Allradantrieb; Frontantrieb; inkl. Hybrid; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
SX2E	e4*2018/858*00168*	33 - 54	215/60R17	12K; 51G	Frontantrieb; Elektro; Höchste Dreißig-Minuten- Leistung; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E

Kona, Kauai, Kona N, Kauai N Verkaufsbezeichnung:

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
OS	e4*2007/46*1259*	85 - 146	215/55R17	12K; 51G	nicht KONA EV; inkl. Hybrid; 10B; 11H; 11N; 51A; 7NL; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V
OS	e4*2007/46*1259*	26 - 28	215/55R17	12K; 51G	KONA EV; 10B; 11H; 11N; 51A; 7NL; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : OE-Mutter ww. ZJC2 Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm für Typ : SK3 110 Nm für Typ : JF

120 Nm für Typ: DE

Verkaufsbezeichnung: Niro, Niro Plus

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DE	e4*2007/46*1139*	27 - 29	215/55R17	12K; 51G	nicht Niro Plus;
					Frontantrieb;
					Elektro; Höchste
					Dreißig-Minuten-
					Leistung;
					10B; 11H; 11N; 51A;
					7MX; 711; 714; 721;
					73C; 74C; 76V



ANLAGE: 9.8 Radtyp: TTZY_5
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH Stand: 16.04.2024



Seite: 3 von 5

Verkaufsbezeichnung: Optima

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JF	e4*2007/46*1018*	113 -115	215/55R17	12K; 51G	Hybrid;
					10B; 11H; 11N; 51A;
					7MX; 711; 714; 721;
					73C; 74C; 76V

Verkaufsbezeichnung: SOUL

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SK3	e4*2007/46*1365*	27 - 29	215/55R17	12K; 51G	Höchste Dreißig-
					Minuten-Leistung;
					10B; 11H; 11N; 51A;
					7MX; 711; 714; 721;
					73C; 74C; 76V

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : OE-Mutter ww. ZJC2

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : GH; KE; KF

120 Nm für Typ: GH; GJ

Verkaufsbezeichnung: MAZDA CX-5

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
KE	e13*2007/46*1247*	110 -129	225/65R17		10B; 11H; 11N; 51A; 7AS; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
KF	e13*2007/46*1803*	110 -143	225/65R17	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 7AS; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E

Verkaufsbezeichnung: MAZDA 6, MAZDA CX-5

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH	e1*2001/116*0448*	107 -141	225/55R17	12K; 51G	ab e1*2001/116*0448*14; bis e1*2001/116*0448*29; nur Mazda 6; 10B; 11H; 11N; 51A; 7AS; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
GH	e1*2001/116*0448*	110 -141	225/65R17	12K; 51G	nur CX-5; 10B; 11H; 11N; 51A; 7AS; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
GJ	e1*2007/46*1001*	107 -141	225/55R17	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 7AS; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E



ANLAGE: 9.8 Radtyp: TTZY_5
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH Stand: 16.04.2024



Seite: 4 von 5

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastauflagen entfallen können.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben sind (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.

 Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 711) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 714) Zum Auswuchten dürfen nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts an der Felgeninnenseite angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

 Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74C) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller bzw. die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.
- 7AS) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: BHB637140 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den



ANLAGE: 9.8 Radtyp: TTZY_5
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH Stand: 16.04.2024



Seite: 5 von 5

Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.

- 7MX) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 52933 D4100 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.
- 7NL) Die Verwendung des vom Fahrzeughersteller verbauten Reifendruck Kontrollsystems mit Sensoren Art. Nr.: 52933 F2000 (nur wenn auch original verbaut) ist zulässig. Das System muss gemäß den Herstellerangaben kalibriert werden. Alternativ kann ein geeignetes Nachrüstkontrollsystem verwendet werden.